



lokalkraft-Vernetzungs- und Strategietagung 5./6. Juli 2024

[Anmeldung über diesen Link oder den QR-Code](#)

Zum Projekt lokalkraft – für ein zukunftsfähiges Hamburg

Wie gehen wir in Hamburg mit den existenziellen globalen Krisen um? Was können wir in den Stadtvierteln tun, um die Überlebens- und Zukunftsfähigkeit zu gestalten? Wie können einzelne Menschen so aktiv werden, dass sie ihre direkte Umgebung positiv verändern?

Um konkrete Antworten zu finden und umzusetzen, haben wir Ende 2023 die Initiative „**lokalkraft – für ein zukunftsfähiges Hamburg**“ ins Leben gerufen. „lokalkraft“ will „**Lokale Zukunftswerkstätten**“ als langfristig angelegte Aktionsnetzwerke in möglichst vielen Hamburger Stadtvierteln anregen, sie miteinander vernetzen und strukturell stärken. Einige Lokale Zukunftswerkstätten nutzen schon jetzt das enorme Potential, das Wissen, das Engagement und die Kreativität von vielen Menschen als Zukunftsgestalter*innen vor ihrer Haustür: Sie gestalten vor Ort zum Beispiel den öffentlichen Raum (Stadtteilzentren, Urban Gardening), die lokale Energie- (Balkonkraftwerke, lokale Wärmenetze), Konsum- (Foodsharing, Solidarische Landwirtschaft) oder Mobilitätswende (Schulwege, Stadtteillastenrad) und last but not least eine aktive demokratische Kultur. Das gemeinsame Gestalten mit vielfältigen lokalen Akteuren ist eine wichtige, selbstwirksame Komponente, um der sozial-ökologischen Transformation sowie der demokratischen Gestaltung eine Verankerung im Alltag und darüber in weitere Lebensbereiche zu verleihen. „lokalkraft“ will hierfür strukturell bessere Gelingensbedingungen diskutieren und schaffen.

Die neue Homepage lädt mit einer wachsenden Zahl von realitätserprobten und zur Nachahmung einladenden [Praxisbeispielen](#) ebenso zur Mitwirkung ein wie eine [lokalkraft Hamburg-Karte](#), Newsletter, Termine wie der monatliche Stammtisch, etc. Ein erster Überblick über lokalkraft wurde im [Jahrbuch der Patriotischen Gesellschaft](#) veröffentlicht.

Von Anfang an unterstützen u.a. der Zukunftsrat Hamburg, die Patriotische Gesellschaft von 1765, Mehr Demokratie Hamburg sowie hamburg.global das **Netzwerk**. Auch finanziell unterstützt uns der #moinzukunft Hamburger Klimafonds. Bei und nach der Stakeholder-Tagung am 3. November 2023 schlossen sich zahlreiche weitere Akteure aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Forschung, Verwaltung, Bildung und Kultur an. Insbesondere freuen wir uns über die sehr gute und konstruktiv mitgestaltende Resonanz von lokalen Initiativen sehr unterschiedlicher Stadtviertel. Mit dieser Resonanz und Dynamik wollen wir am 5. November 2024 die Ergebnisse der Vernetzungs- und Strategietagung der Öffentlichkeit und Hamburger Spitzenpolitiker*innen präsentieren.

Freitag, 5. Juli (über ZOOM: <https://metaplan.zoom.us/j/86159013938>)

18 – 20 Uhr: Auftaktdiskussion „Lokale Zukunftswerkstätten für die Transformation in Deutschland: Demokratie und Zukunft aus den Stadtvierteln gestalten“

Eingangsstatements

Davide Brocchi (Transformationsforscher & Aktivist)

Claudine Nierth (Bundesvorstandssprecherin Mehr Demokratie e.V.)

Harris Tiddens (lokalkraft)

Im Anschluss Breakout-Sessions und Plenums-Diskussion



Samstag, 6. Juli (Patriotische Gesellschaft, Trostbrücke 4, Hamburg)

ab 9.30 Uhr: Ankommen & Kaffee

10 Uhr: Begrüßung & Organisation

Willfried Maier (Vorsitzender Patriotische Gesellschaft): Grußwort

Christopher Mächel & Dustin Brodda (Metaplan): Organisation der Tagung

10.15 Uhr: Inputvortrag

Sebastian Dorsch (lokalkraft): „*lokalkraft – auf dem Weg zur Strategie für ein zukunftsfähiges Hamburg aus den Stadtvierteln heraus*“

10.30 Uhr: Podiums- und Plenumsdiskussion „Potentiale und Gelingensbedingungen von Lokalen Zukunftswerkstätten in Hamburg“

Eingangsstatements

Annika Rittmann (Fridays For Future Hamburg)

Stefan Aykut (Klimaexzellenzcluster Uni Hamburg)

Helena Peltonen-Gassmann (Zukunftsrat & Mehr Demokratie Hamburg)

Mittagspause im Foyer

13 Uhr: Workshop-Phase

Workshops zu folgenden Themen (nach Rückmeldungen leicht angepasst):

- Wie lassen sich LZW am besten gründen, organisieren und finanzieren?
- Wie funktioniert eine erfolgreiche Aktivierung, Kommunikation & Vernetzung von LZW?
- Wie können wir eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Politik und Verwaltung für eine neue politische Kultur der Ko-Kreation gestalten?
- Welche Ziele und Themen können LZW verfolgen, um Zukunftsfähigkeit zu entfalten?

Kaffeepause im Foyer

15 Uhr: Plenums-Diskussion der Workshop-Ergebnisse „Auf dem Weg zur lokalkraft-Strategie“

15.50 Uhr: Resümee und Ausblick von lokalkraft

[Anmeldung über diesen Link oder den QR-Code](#)

Weitere Informationen zum Projekt: <https://www.lokalkraft.org/>